

Protokoll der Schlichtungskommissionssitzung vom 29.06.2015

Anwesend: Philippa Lantwin, Moritz Przybilla, Imme Roggenbach, Georg Wolff, Stefan Zentarra.

Gäste: André Müller, Maximilian Wurzel (beide Wahlausschuss).

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Wahlprüfungen

2.1 StuRa-Wahl zentral

2.2 Wahlen dezentral

TOP 3 Sonstiges

TOP 1

Die Begrüßung erfolgt durch Stefan Zentarra

TOP 2.1

Moritz Przybilla erklärt sich für befangen und verlässt den Raum.

Bekanntmachung:

Die Anmerkungen aus dem letzten Protokoll wurden umgesetzt. Nur die Korrektur, dass die Schlichtungskommission als Wahlprüfungsausschuss nicht die Wahlaufsicht führe, wurde nicht auf der neuen Bekanntmachung eingepflegt.

Kandidaturbekanntgabe:

Das Dokument ist nach § 8 Wahlo vollständig.

Niederschrift:

Die Berechnung der Anzahl der zu vergebenden Sitze ist nicht explizit aufgeführt, erweist sich aber bei Überprüfung als richtig.

Lavinia Junghain (teilw.), Felix Sauter, Felipe Westermayer haben die Wahlraumprotokolle nicht unterschrieben.

Mehrere Losverfahren auf den Nachrückerplätzen wurden nicht durchgeführt.

Vorschlag 1 RCDS, Plätze 10 bzw. 11.

Unter Aufsicht der Schlichtungskommission und des Wahlausschusses wird dieses Losverfahren nachgeholt. Maurer, Johannes rutscht auf Platz 10; Gläß, Philipp auf Platz 11.

Vorschlag 2 Jura, Plätze 10 bzw. 11.

Unter Aufsicht der Schlichtungskommission und des Wahlausschusses wird dieses Losverfahren nachgeholt. Hartmann, Nicolas rutscht auf Platz 10; Schade, Melissa auf Platz 11.

Vorschlag 4 LHG, Plätze 10 bzw. 11.

Unter Aufsicht der Schlichtungskommission und des Wahlausschusses wird dieses Losverfahren nachgeholt. Jung, Hauke rutscht auf Platz 10; Lucía, Ana auf Platz 11.

Bekanntgabe der Ergebnisse

Art der Wahl nicht explizit genannt.
Die Anzahl der gültigen Stimmen fehlt.

Auszählungsprotokoll:

Es werden stichprobenartig Auszüge überprüft. Es können keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Ungültige Stimmzettel:

Die ungültigen Stimmzettel werden überprüft. Es kann keine eindeutige Falschzuordnung festgestellt werden. Evtl. sollte bei der nächsten Wahl auf dem Stimmzettel deutlicher darauf verwiesen werden, welche Formen der Stimmenmarkierung zulässig sind.

Die Wahl wird vorbehaltlich von Anfechtungen einstimmig für gültig erklärt.

TOP 2.2 Dezentrale Wahlen

Bekanntgabe der Kandidaturen:

Vollständig.

Niederschrift:

s.o., ansonsten vollständig.

Bekanntgabe der Ergebnisse:

s. TOP 2.1

Auszählungsprotokolle:

Es werden Unordnung, aber keine –regelmäßigkeiten festgestellt.

Von einer Überprüfung der ungültigen Stimmzettel wird abgesehen.

Eine Individualüberprüfung der Stimmzettel der FS CoLi führt zu keinen revidierenden Erkenntnissen.

Die dezentralen Wahlen werden bei einer Enthaltung einmütig für gültig erklärt.

TOP 3 Sonstiges

Die Sitzungsleitung sollte noch einmal auf unseren Antrag hingewiesen werden.